

Nachrichten - Detailansicht zum Thema:

Toxikologie: Priv.-Doz. Dr. Gabriele Schmuck zur Apl.-Professorin ernannt

Düsseldorf - 23.04.13

VON: ROLF WILLHARDT / D.J.

23.04.2013 - Am 19. April 2013 erhielt Priv.-Doz. Dr. Gabriele Schmuck ihre Ernennungsurkunde zu einer Außerplanmäßigen Professur an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf im Fach „Toxikologie“.

Prof. Schmuck wurde 1959 in Bochum geboren. Sie studierte zunächst Biologie an der Universität Würzburg (Examen 1984). Dort war sie anschließend wissenschaftliche Mitarbeiterin im Institut für Toxikologie und Pharmakologie. In Würzburg erfolgte auch 1989 die Promotion. 1989/90 wechselte Schmuck ans Fraunhofer Institut für Toxikologie.

Seit 1990 ist die Wissenschaftlerin für die Bayer AG tätig, zunächst als Leiterin des Toxikologischen Labors, dann als Projekt-Managerin "Animal Health Products (world wide)", seit 2010 als "Head of Project Management Animal Health" im Pharmazeutischen Forschungszentrum, Abteilung Toxikologie, in Wuppertal.

2004 habilitierte sie sich im Fach Toxikologie an der HHU, an der sie seit 1999 Lehrveranstaltungen in den Fächern Medizin, Biologie, Pharmazie und Toxikologie durchführt. Sie unterrichtet außerdem Chemie-Studenten der Bergischen Universität Wuppertal.

Prof. Schmuck ist verheiratet und hat einen Sohn.



Ernennung am 19. April 2013 (v.l.): Prof. Dr. Alfons Hugger (stellvertretender Studiendekan der Medizinischen Fakultät), Prof. Dr. Gabriele Schmuck und Rektor Prof. Dr. H. Michael Piper (Foto: Jana Bauch/HHU).